



Gemeindevertretung der Gemeinde Ranstadt

ÖFFENTLICHE NIEDERSCHRIFT

der 9. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Ranstadt
am Donnerstag, 19.01.2017, 20:00 Uhr bis 21:00 Uhr
im großen Saal des Bürgerhauses Ranstadt

Sitzungsverlauf

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung vom 03.01.2017 auf Donnerstag, den 19.01.2017, 19.00 Uhr – unter Mitteilung der Tagesordnung – einberufen worden.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben worden.

Vorsitzender der Gemeindevertretung Christian Seitz eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Ranstadt um 20:00 Uhr und stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgt und die Gemeindevertretung beschlussfähig ist.

Zur Tagesordnung werden keine Einwände erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht.

Es ergeht folgende Anmerkung zu Punkt 5 des Protokolls von der Sitzung vom 13.12.2016 durch Herrn Christian Loh:

Im Beschluss soll es heißen, dass der Betrag von Jahr zu Jahr neu entschieden wird. Ebenfalls wurde hier Herr Berg aufgeführt, der Antrag wurde durch Herr Loh gestellt.

Das Protokoll vom 13.12.2016 wurde mit der Änderung genehmigt.

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung gratuliert Herrn Thomas Ickes nachträglich zum Geburtstag.

Den beiden Erweiterungen der Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt.
Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

Sitzungsteil öffentlich

1. Jahresbericht des Gemeindebrandinspektors

Der Gemeindebrandinspektor Herr Volker Meub trägt den Jahresbericht vor.

Es erfolgt eine Rückfrage von Herrn Ulrich Kaiser zu den Digitalen Funkmeldeempfängern. Der Vorsitzende Christian Seitz weist auf die Jahreshauptversammlung der Feuerwehren der Großgemeinde Ranstadt am 10.03.2017 hin.

- | |
|--|
| 2. Antrag der CDU-Fraktion vom 15.08.2016 und dem Antrag der SPD-Fraktion vom 26.08.2016: Überarbeitung der Richtlinien der Gemeinde Ranstadt für die Vereinsförderung Beschlussempfehlung des Ausschusses Jugend und Soziales vom 03.11.2016 |
|--|

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung Herr Christian Seitz stellt den Tagesordnungspunkt zurück. Es soll hier eine präzisere Ausführung des Beschlusses mit der Fachstelle ausgearbeitet werden.

- | | |
|--|--------------------|
| 3. Resolution zur Einrichtung eines Haltepunktes der Linie Vulkan-Express; hier: Auftrag der Steuerungsgruppe IKEK vom 09.11.2016 | VL-169/2016 |
|--|--------------------|

Frau Rita Herche begrüßt den Tagesordnungspunkt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung befürwortet die Einrichtung eines Haltepunktes für den Vulkan-Express in Ranstadt. Trotz der Bedenken der ZOV wird nochmal der Wunsch an den Zweckverband und die Geschäftsleitung der ZOV Verkehr herangetragen.

Die nachstehende Begründung soll an den Geschäftsführer Rolf Gnadl und den Vorstandsvorsitzenden übersandt werden. Durchschriften möge Herr Stefan Klöppel, Leiter der ZOV – Verkehr, erhalten.

- | | |
|--|--------------------|
| 4. Ablauf zum Ausschreibungsverfahren zur Beschaffung des Mittellöschfahrzeuges MLF | VL-163/2016 |
|--|--------------------|

Der Gemeindebrandinspektor Herr Volker Meub erläutert den Tagesordnungspunkt, sowie die Vorlage des Ausarbeitungsergebnisses.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung nimmt die Vorlage zur Kenntnis.

- | | |
|--|--------------------|
| 5. Beschluss zur Aufstellung eines Bebauungsplans für das „Gewerbegebiet Unter dem Ranstädter Weg“, Ober-Mockstadt, mit paralleler Änderung des Flächennutzungsplans (FNP) und Beauftragung des Planungsbüros Vollhardt, Marburg zur Erstellung des B- Plans und gleichzeitiger Änderung des Flächennutzungsplans zur Einleitung der weiteren Verfahrensschritte. | VL-171/2016 |
|--|--------------------|

Frau Rita Herche bezieht zu dem Tagesordnungspunkt Stellung.

Herr Uwe Kaufmann sagt, dass hier erst ein Beschluss der Gemeindevertretung erforderlich sei, damit die Verwaltung weitere Maßnahmen in die Wege leiten kann.

Beschluss:

a) Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ranstadt beschließt, gem. den §§1 (3) und 2 (1) BauGB, die Aufstellung des Bebauungsplans „Gewerbegebiet Unter dem Ranstädter Weg“, mit paralleler Änderung des Flächennutzungsplans (FNP) in der Gemarkung Ober-Mockstadt.

b) Die Gemeindevertretung beauftragt das Planungsbüro Vollhardt, Marburg, mit der Planung des Baugebietes und der Änderung des Flächennutzungsplans.

- | | |
|---|--------------------|
| 6. Beschluss zur Aufstellung eines Bebauungsplans für das "Gewerbegebiet Oberried", Ranstadt, mit paralleler Änderung des Flächennutzungsplans (FNP) und Beauftragung des Planungsbüros Vollhardt, Marburg, zur Erstellung des Bebauungsplans und gleichzeitiger Änderung des Flächennutzungsplans zur Einleitung der weiteren Verfahrensschritte. | VL-172/2016 |
|---|--------------------|

Beschluss:

- a) Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ranstadt beschließt, gem. den §§1 (3) und 2 (1) BauGB, die Aufstellung des Bebauungsplans „Gewerbegebiet Oberried“, mit paralleler Änderung des Flächennutzungsplans (FNP) in der Gemarkung Ranstadt.
- b) Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ranstadt beauftragt das Planungsbüro Vollhardt, Marburg, mit der Planung des Baugebietes und der Änderung des Flächennutzungsplans.

- | | |
|---|--------------------|
| 7. Beschluss zur Aufstellung der 1. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplans "Hinter den Gärten" in der Gemarkung Ober- Mockstadt und Beauftragung des Planungsbüros Vollhardt, Marburg, zur Erstellung der notwendigen Planungsunterlagen und zur Einleitung der weiteren Verfahrensschritte | VL-174/2016 |
|---|--------------------|

Herr Christian Loh bezieht ebenfalls Stellung zu dem Tagesordnungspunkt und fragt an, ob hier bereits Gespräche mit den Eigentümern geführt wurden.

Beschluss:

- a) Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ranstadt beschließt, gem. den §§ 1 (3) und 2 (1) BauGB, die Aufstellung der 1. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplans „Hinter den Gärten“ in der Gemarkung Ober- Mockstadt.
Das Änderungsverfahren wird nach § 13 a BauGB durchgeführt.
Der Flächennutzungsplan (FNP) wird nach § 13 a (2) Nr. 2 BauGB im Wege der Berichtigung (lediglich für den Erweiterungsbereich) angepasst.
- b) Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ranstadt beauftragt das Planungsbüro Vollhardt, Marburg, mit der Erstellung der notwendigen Planungsunterlagen und mit der Einleitung der weiteren Verfahrensschritte.

- | | |
|--|------------------|
| 8. Antrag auf Förderung im Rahmen des IKEK-Programms zur Umgestaltung des alten Feuerwehrhauses in Dauernheim | VL-2/2017 |
|--|------------------|

Herr Christian Loh bezieht Stellung zu dem Tagesordnungspunkt und befürwortet diesen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, den Antrag auf Förderung im Rahmen des IKEK-Programms zur Umgestaltung des alten Feuerwehrhauses in Dauernheim förmlich zu stellen.

| |
|--|
| Antrag der SPD-Fraktion zur Seniorenvertretung, mit Datum 12.01.2017, eingereicht beim Vorsitzenden am 02.01.2017 |
|--|

Herr Armin Dechert erläutert den Antrag der SPD Fraktion.

Frau Rita Herche möchte, dass der Antrag geprüft wird und stellt die Anfrage ob in diesem Zuge ein Jugendvertretung und eine Ausländerververtretung eingerichtet werden kann. Dies soll ebenfalls geprüft werden.

Herr Christian Loh nimmt ebenfalls Stellung zu dem Tagesordnungspunkt und befürwortet diesen.

Ebenfalls soll hier geprüft werden ob im Zuge der IKZ mit Glauberg/ Ortenberg eine gemeinschaftliche Arbeit in Bezug kommen kann.

Beschluss:

Der Tagesordnungspunkt wird an den Ausschuss für Jugend und Soziales überwiesen.

9. Haushaltsplan 2017 - Änderungsliste zum Entwurf

MI-2/2017

Frau Martina Grauling berichtet zum aktuellen Stand des Haushaltes und legt die aktuelle Änderungsliste vor.

10. Ersatzbeschaffung eines Fahrzeuges für den Bauhof

VL-4/2017

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Ersatzbeschaffung eines Fahrzeuges für den Bauhof. Das günstige Angebot hat hierfür die Fa. Herzberger aus Dauernheim in Höhe von 36.771,00 € abgegeben.

11. Antrag der FWG/ CDU: Benennen eines Schwerbehindertenbeauftragten

Frau Rita Herche bezieht zu dem Tagesordnungspunkt Stellung und schlägt erneut Herr Willi Rullmann zum Schwerbehindertenbeauftragten vor.

Herr Christian Loh macht eine Anmerkung zu den Tagesordnungspunkt und möchte, dass Herr Rullmann erneut durch die aktuelle Gemeindevertretung bestätigt wird.

Beschluss:

Herr Willi Rullmann wird zum Schwerbehindertenbeauftragten der Großgemeinde Ranstadt ernannt. Es soll jährlich ein Bericht verfasst werden, welcher der Gemeindevertretung vorgetragen wird.

12. Mitteilungen/Anfragen

Der erste Beigeordnete Herr Uwe Kaufmann teilt mit, dass Frau Beate Schmidt ab dem 01.02.2017 nicht mehr für die Gemeinde Ranstadt tätig ist.

Ebenfalls teilt er mit, dass Frau Lara Rüdiger ein Orientierungspraktikum in der Gemeindeverwaltung Ranstadt absolviert.

Die Abrechnungen der Sitzungen werden für das vergangene Jahr über das Fachverfahren SD Net elektronisch abrechnet. Die Fachbereichsleitung Lukas Glaeser ist derzeit mit der Nacherfassung der Ortsbeirats- und Ausschusssitzungen beschäftigt. Nachdem diese erfolgt sind, kann eine Auszahlung erfolgen.

Für die Ausschreibung in der Bauverwaltung sind derzeit 5 Bewerbungen eingegangen.

Außerdem wurden 3 Erzieherinnen für die Kindertagesstätten eingestellt.

Frau Martina Grauling gibt weitere Mitteilungen hinsichtlich des Fachbereiches Finanzen bekannt:

Die Revision hat sich zur Prüfung des Jahresabschlusses 2014 angekündigt.

Bezüglich der Einrichtung einer Gemeinschaftskasse hinsichtlich der der Interkommunalen Zusammenarbeit zwischen Ranstadt, Glauberg und Ortenberg findet derzeit eine erster Testlauf statt.

Seit Beginn des Jahres ist in der Gemeindeverwaltung der elektronische Rechnungsworkflow rw21 aktiv.

Das kommunale Investitionsprogramm bezüglich der Kanalsanierung wurde durch die WI Bank angelehnt.

Sitzungsteil nichtöffentlich

Ranstadt, 20.01.2017

Christian Seitz
(Vorsitzender der Gemeindevertretung)

Anika Schmid
(Schriftführerin)